



AGAPLESION
BETHESDA KRANKENHAUS
WUPPERTAL

MRSA

Vorgehensweise des
Bethesda Krankenhaus
Wuppertal

MRSA KISS



AGAPLESION
BETHESDA KRANKENHAUS
WUPPERTAL

- Teilnahme seit 2004
- Alle MRSA Fälle werden erfasst und Referenzdaten generiert
- Es erfolgt eine Differenzierung zwischen nosokomial und erworben
- Jährliche Auswertung und Stratifizierung nach Art des Patientenkollektivs



MRSA-KISS 2009



AGAPLESION
BETHESDA KRANKENHAUS
WUPPERTAL

- 199 Krankenhäuser teilnehmend
- 3.397.200 Patienten
- 28195 MRSA-Fälle
- **Mitgebracht 79,52 %**



MRSA Screening

- mit bekannter MRSA Anamnese
- aus Regionen und Einrichtungen mit hoher MRSA Prävalenz
- Stationärer Krankenhausaufenthalt in den letzten 12 Monaten
- Direkter Kontakt zur Schweinemast
- Kontaktpatienten

MRSA Screening



AGAPLESION
BETHESDA KRANKENHAUS
WUPPERTAL

- Patienten mit 2 oder mehr Risikofaktoren:
 - Chron. Pflegebedürftigkeit
 - AB in den letzten 6 Monaten
 - Liegende Devices
 - Chron. Hautveränderungen
 - Brandverletzungen

MRSA KISS



AGAPLESION
BETHESDA KRANKENHAUS
WUPPERTAL

Jahr	Anzahl der Abstriche	Abstriche pro 1000 Patienten Tage
2009	853	8,87
2008	565	5,70
2007	606	6,29



Screening aller Patienten

- Bei Einbestellung
 - Routine Abstrich / Kultur
- Bei Akutaufnahme
 - Schnell PCR
- Mindestens 3 Tage vor geplanter Aufnahme
- Entnahmestellen: Nase/ Rachen/ggf. Wunde oder Devices

Screening aller Patienten



AGAPLESION
BETHESDA KRANKENHAUS
WUPPERTAL

Rot für Schnell-PCR
(enthält 2 Watteträger)



Blau für Routine-Abstrich





Bei positiven Befund

- Ggf. OP Termin verschieben, erst sanieren
- Sanierung ist nur dann erfolgreich, wenn:
 - keine Wunden oder Geschwüre vorliegen
 - keine Devices vorliegen
 - gesunde und unversehrte Haut vorliegt
 - kein AB verwendet wird



Sanierungsstrategie

- Tägl. frische Bett- und Leibwäsche
- Antiseptische Maßnahmen
- Desinfektion von körpernahen Gerätschaften (Brille, Hörgerät; Rasierapparat etc.)
- Dauer: 5 Tage
- Nach 48 h Stunden erneutes Screening
- Information bekommt der Patient in schriftlicher Form
- Fachdiskussion über orale AB Therapie



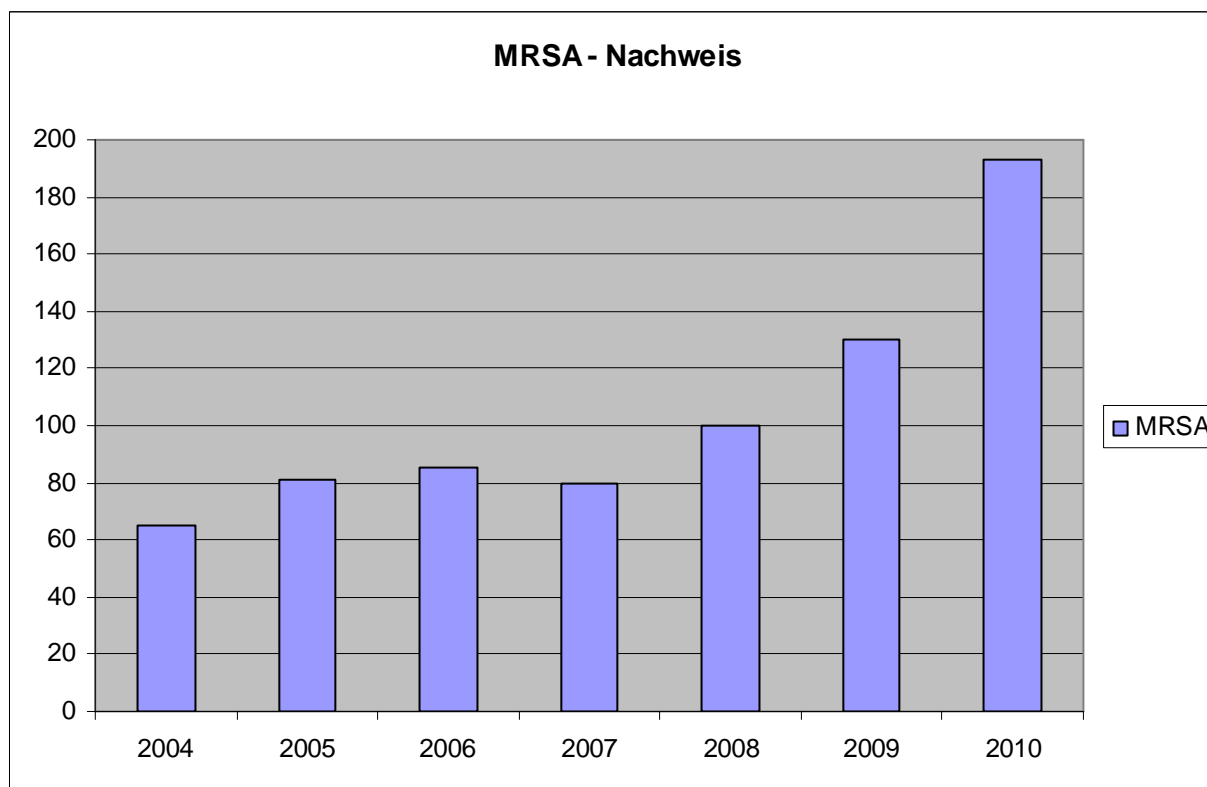
Dekontaminationsversager

- Behandlung mit desinfizierenden Maßnahmen max. 1x wiederholen, dann einstufen als Dekontaminationsversager
 - Dokumentation
 - Im KIS als lebenslanger Marker
- ➡ Materialien werden dem Patient zur Verfügung gestellt.

MRSA Agaplesion Bethesda Krankenhaus Wuppertal



AGAPLESION
BETHESDA KRANKENHAUS
WUPPERTAL





Fazit

- Durch das umfassende Screening konnten validere Zahlen ermittelt werden
- Durch die Vorbehandlung von elektiv Patienten größtmögliche Patientensicherheit
- Sicherheit im Umgang mit dem MRSA Screening für alle Mitarbeiter
- Mehr Kosten
- Auswertung über Abweichungen zu den RKI Empfehlungen des Risikoscreenings
- Höhere Anzahl von MRSA positiven Patienten



Ausblick

- search and destroy
 - Euregioinitiative
 - KV in NRW hat keine Abrechnungsziffer vergeben
 - Keine Kostendeckung in NRW
 - Große Lücke im ambulanten Bereich
- Aktive Teilnahme am MRSA Netzwerk der Stadt Wuppertal